

Pfarrblatt *Eferding - St. Hippolyt*

Tel.: 07272 2241

www.dioezese-linz.at/eferding

Nr. 2 - Juni 2025



PROST - ES MÖGE NÜTZEN
(SEITE 8)

**Fest der
Pfarrgemeinde**
29. Juni

**Mary's Meals, jeden
Tag eine warme Mahlzeit**
Seite 4

**Jubliäum 100 Jahre
MGV Donau**
6. Juli

**Neues aus der
Pfarre**
Seite 6



„WO ZWEI ODER DREI IN MEINEM NAMEN VERSAMMELT SIND, ...

... DA BIN ICH MITTEN UNTER IHNEN.“ (MT 18,20)



Der Sonntag ist der biblisch bezeugte Tag der Auferstehung Jesu Christi, der „Ur-Feiertag“, ein wöchentliches Osterfest, ein Tag der Freude und der Muße.

„An diesem Tag müssen die Christgläubigen zusammenkommen, um das Wort Gottes zu hören, an der Eucharistiefeier teilzunehmen und so des Leidens, der Auferstehung und der Herrlichkeit des Herrn Jesus zu gedenken und Gott dankzusagen.“ (Zweites Vatikanisches Konzil, SC106).

„Müssen“ soll hier nicht als rechtliche Verpflichtung verstanden werden, sondern als ein inneres Bedürfnis von uns Gläubigen, als ein „da will ich hin, da muss ich dabei sein, sonst habe ich das Gefühl, etwas versäumt zu haben“.

Leider muss ich zugeben, dass manchmal, nach einer durchgetakteten Arbeitswoche, das Verlangen nach einer Sonntagsruhe auf dem eigenen Sofa zu Hause auch sehr groß ist. Der Gedanke an die Kirchenbank lässt dann bei mir nicht sofort das Gefühl der Freude und Muße aufkommen. Umso bereichernder kann es dann

sein, wenn ich mich überwinden konnte und dann bei der gemeinsamen Feier der Liturgie zur Ruhe kommen darf, mir Bibelworte und Predigtgedanken hängen bleiben oder mich die Musik berührt.

Clara Außerwöger, Sara Humer, Viktoria Schapfl und Gerda Schnee absolvieren mit mir seit letztem September die Ausbildung zur Leiterin von Wort-Gottes-Feiern.

Die zusammengekommene Pfarrgemeinde auf gewohnte Weise durch die Liturgiefeier zu führen, um gemeinsam das Wort Gottes zu hören und gemeinsam zu beten, ist das Ziel unserer Ausbildung.

Es geht dabei nicht um Selbstdarstellung oder -inszenierung im Altarraum, sondern darum, dass ich den Überblick bewahre, welches Element der Wort-Gottes-Feier als nächstes dran ist.

„In der Liturgie spricht Gott zu seinem Volk; in ihr verkündet Christus noch immer die Frohe Botschaft. Das Volk aber antwortet mit Gesang und Gebet.“ (SC33) Durch diesen geordneten Ablauf von Verkündigung, Antwort und Bitte dürfen wir dann die Feiergemeinde begleiten.

In Eferding haben wir das große Glück, auf zahlreiche LeiterInnen

von Wort-Gottes-Feiern zurückgreifen zu können. Jede und jeder bringt die eigene Persönlichkeit und die eigenen Gedanken mit, den individuellen Stil, einen vorgegebenen Ablauf umzusetzen und die Worte der Heiligen Schrift auszulegen. Für die feiernde Gemeinde ergibt sich daraus ein breites Spektrum, sich aus den gemeinsamen liturgischen Feiern etwas für den Alltag mitnehmen zu können. Keiner von uns spricht alle GottesdienstbesucherInnen an, aber jede(r) Mitfeiernde hat die Möglichkeit, mindestens eine(n) Leiter(in) zu finden, deren Gestaltung ihr / ihm besonders zusagt. Dabei geht es nicht um Konkurrenz, sondern um Ergänzung. **Diese Auswahl an LeiterInnen ist ein ungeheurer Schatz, den wir in Eferding leben und erleben dürfen.**





Ich freue mich auf diese neue Herausforderung, Liturgie mitgestalten zu dürfen, und ich wünsche mir, dass ich in Zukunft ab und zu meinen kleinen Beitrag leisten kann, sodass manche von Ihnen nach dem Gottesdienst das Gefühl haben: „Wäre ich nicht hier gewesen, hätte ich etwas versäumt!“

Und für die bevorstehende Urlaubszeit wünsche ich Ihnen viele Tage der Freude und der Muße!

Mag. Sonja Wiesinger
PGR-Obfrau

FEST DER PFARRGEMEINDE, SONNTAG, 29. JUNI

GEMEINSAM ...

-  **FEIERN** - 9:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
-  **ESSEN und TRINKEN** - Hendl, Bratwürstl, Krapfen, Mehlspeisen, Kaffee, Bier, Saft, ...
-  **PLAUDERN und GENIESSEN**
-  **SPIELEN und SPASS HABEN** - Treffpunkt Buch & Spiel bereitet ein buntes Programm für die Kinder vor

Auf euren Besuch freuen sich die SeelsorgerInnen und der Pfarrgemeinderat.

Bei Schlechtwetter findet das Fest in den Räumen des Pfarrzentrums statt.



Malerei: Andrea Hehenberger



GELUNGENE VERANSTALTUNGEN IN DER PFARRGEMEINDE



Musikalisch schwungvoll gestaltet wurde der Gottesdienst am **Familienfastensonntag** durch den Hartkirchner Chor Cantus Toccare. Anschließend wurden dann im voll besetzten Pfarrzentrum verschiedene köstliche Suppen (u.a. von vier fleißigen Firmkandidatinnen) serviert bzw. im Glas bei den Standln verkauft. Es konnten € 5.060,80 zugunsten der Retterinnen des Regenwaldes in Kolumbien überwiesen werden.



Ein Bär, ein Affe, ein Faultier und andere Tiere kamen mit ihren Instrumenten, um mit dem Bärenkind Ferdinand seinen Ton zu finden. Der **Musikverein Eferding** war hinter diesen Masken versteckt und stellte auf diese Weise dem jungen Publikum seine Instrumente vor. Die Pfarrbücherei „Treffpunkt Buch&Spiel“ sorgte mit dem **Bilderbuchkino** für den entsprechenden Rahmen.



Unterwegs – Glaube, der mitgeht. Unter diesem Motto haben sich 42 junge Menschen aus unserer Pfarrgemeinde auf die Firmung vorbereitet. Ein Spielenachmittag im Altenheim, ein Tag im Kloster Puppung, Palmbuschenbinden, ... waren ebenso Teil der Vorbereitung wie ein Übernachtungswochenende in unserem Pfarrzentrum oder eine Wanderung mit den Firmpaten zur Landerlkapelle (siehe Bild).



Mit ihrem Programm „**Auf der Couch**“, gespickt mit originell interpretierten Liedern und Geschichten, philosophierten die „**Rauschenden Birken**“ - neun fesche Herren in ihren sehenswerten Outfits - durch den Abend. Auch kulinarisch wurden die BesucherInnen des ausverkauften Musikkabarets sehr verwöhnt. Der Gesamterlös des Abends wurde von der kfb zugunsten der Spitalkirche gespendet.



25 Jahre Chor Jeunesse unter der Leitung von Maria Schapfl – das war der Anlass für das Jubiläumskonzert „stars and stories“ am 3. Mai im Eferdinger Bräuhaus und zwei Wochen später in Peuerbach. 41 SängerInnen und 4 Musiker bescherten den BesucherInnen in den ausverkauften Häusern einen fulminanten Abend voller gewaltiger Stimmen, Emotionen und musikalischer Meisterleistungen.



„**Mit Jesus Brücken bauen**“ – zu Gott und zu den Menschen – ist das Thema, mit dem sich unsere 55 Erstkommunionkinder auseinandergesetzt haben. Ein Thema, das gerade in unserer Zeit große Bedeutung hat. Es war schön zu beobachten, mit welcher Freude die Kinder die Lieder gesungen, vorgelesen und mitgebetet haben. Sie haben uns mit ihrer Begeisterung angesteckt.



JUNGSCHARLAGER „IN 7 TAGEN UM DIE WELT“

Sonntag, 27. Juli bis Samstag, 2. August im Steinöckerhaus, St. Leonhard bei Freistadt



Anmeldungen für das Jungscharlager werden in der Pfarrkanzlei zu den Öffnungszeiten entgegengenommen. Wenn du zwischen 7 und 15 Jahre alt bist und gerne dabei sein möchtest, erwartet dich eine außergewöhnliche und spannende Ferienwoche.

Kosten pro Kind: € 250,00

Anmeldeformulare mit allen genauen Angaben findest du in der Kirche sowie auf der Homepage <https://www.dioezese-linz.at/eferding>

GOTT WIRKT, WO MENSCHEN BETEN



Am Altar der „schmerzhaften Mutter Gottes“ (bei den Opferkerzen) in der Stadtpfarrkirche befindet sich eine Holzschatulle für Gebetsanliegen. Mitunter fällt es leichter, Anliegen anonym niederzuschreiben als sie auszusprechen.

Im Vertrauen darauf, dass wir im Gebet einander begleiten und stützen können und im Wissen, dass Gott unsere Bitten hört, werden diese Anliegen von der Rosenkranzgruppe bzw. von der sonntäglichen Gottesdienstgemeinde betend mitgetragen.

„MARY´S MEALS“



Neue „Schulküchenpatenschaft Eferdinger Land“ in Sambia

Aufgrund der Übernahme sämtlicher Schulküchen von Mary´s Meals in Liberia durch den Staat England, wurden dem Eferdinger Land zwei Schulküchen in Sambia mit zusammen 664 Kindern zugewiesen. Es ist ein großer Erfolg für das Eferdinger Land, dass wir nunmehr durch Ihre Spenden mehr als 600 Kinder täglich mit einer Schulmahlzeit versorgen können. Um diese Versorgung auch im nächsten Jahr wieder sicherstellen zu können, ersuchen wir Sie, weiterhin jene Vision von Mary´s Meals zu unterstützen,

dass kein Kind auf dieser Erde mehr Hunger leiden muss.

Mit nur Euro 22 ermöglichen Sie einem Kind tägliche Schulmahlzeiten für ein Jahr. Oftmals ist diese Mahlzeit das einzige Essen am Tag für die Kinder unserer Partnerschulen und motiviert so Eltern, ihre Kinder täglich in die Schule zu schicken. Bildung ist ein Schlüssel, um der Spirale von Armut und Hunger im weiteren Leben zu entkommen.



Volontärin **Fanelly**
Kalembe Primary School



Schüler der **Jerusalem Primary School**
Chipangali



Volontärin **Selina**
Jerusalem Primary School

IBAN: AT02 3236 7000 0004 7779 Kennwort: „Schulküchenpatenschaft Eferdinger Land“

Mit diesem Kennwort wird von der Organisation außer einer Spendenbestätigung kein weiteres Werbematerial zugesandt - die Spende ist steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen www.marysmeals.at

Teilen wir mit jenen, denen das Nötigste zum Leben fehlt!



**Hilfe für Menschen in Not in
Oberösterreich und in
unserer Pfarrgemeinde**

IBAN: AT20340000001245000

Online: caritas-ooe.at/spenden

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.



Auch heuer sind in unserer Pfarrgemeinde die HaussammlerInnen unterwegs, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Leider können diese ehrenamtlichen MitarbeiterInnen nicht mehr alle Haushalte persönlich besuchen und die Caritas ist somit auf Ihre Überweisung angewiesen.

Jede Spende zählt - ob groß oder klein.

So ermöglichen Sie der Caritas, armutsbetroffene Menschen mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung und warmem Essen zu unterstützen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Hinsehen!

100 JAHRE MÄNNERCHOR MGV-DONAU



Jubiläumsgottesdienst Sonntag, 6. Juli, 9:00 Uhr, Stadtpfarrkirche

Die Gestaltung kirchlicher Feste war dem MGVD Donau schon immer ein großes Anliegen. Nun freut sich der Chor, unter der Leitung von **Rudi Hamedinger**, zu diesem besonderen Anlass - gemeinsam mit seiner „Stub'n Musi“ - den Gottesdienst mit der traditionellen „Waldler Messe“ gestalten zu dürfen.

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Der "MGVD Donau Eferding" zählt zu den traditionsreichsten Vereinen von Eferding. Neben dem Singen wird auch auf Geselligkeit, vor allem aber auf Gemeinschaft sehr großer Wert gelegt.

Wer gerne schnuppern möchte: Unsere Chorproben finden jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 im Pfarrzentrum statt.

Ferienaktion „Filz deinen Engel oder deine Elfe“



Samstag, 5. Juli
1. Kurs: 9:00 bis 12:30 Uhr
2. Kurs: 14:30 bis 18:00 Uhr

Pfarrzentrum St. Hippolyt



Alle Kinder ab 8 Jahren sind herzlich eingeladen zum Workshop „Trockenfilzen“. Die Kosten inklusive Material betragen € 48.

Anmeldung: **Treffpunkt Buch&Spiel** oder bei **Sandra Pointner 0664 / 7845766**

„Glaubb hoasst nix wissen“, Kabarett mit **Lydia Neunhäuserer**



© Mirjam Himsl

Sonntag, 22. Juni, 18:00 Uhr, Pfarrzentrum
anschließend Getränke und Imbiss

„Glaubb hoasst nix wissen“ - wir wollen es aber ganz genau wissen. Es erwartet uns ein Programm mit viel nützlichem und unnützem Wissen, das - aufgefrischt mit bekannten Melodien - einen abwechslungsreichen, lustigen Abend verspricht.

Eintritt: Vorverkauf € 13, Abendkasse € 16

Reservierungen in der Pfarrkanzlei oder per SMS an 0660 59 49 005 (Christa Außerwöger)
Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Sanierung der Spitalskirche verwendet.



WIR ALLE SIND GERUFEN UND BERUFEN



Mit einem legendären Satz hat sich der ehemalige Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika ein Denkmal gesetzt. „Fragt nicht, was euer

Land für euch tun kann – fragt, was ihr für euer Land tun könnt!“

In einer Zeit, in der das ICH vor allem WIR betont wird, in der Verantwortung gerne abgeschoben wird, in der eher verlangt und gefordert wird und der Eigennutz im Vordergrund steht, klingt dieser Satz fast als Provokation. Er lässt mich aber über unsere Rolle als ChristInnen in der Gesellschaft und in der Kirche nachdenken, **sind wir doch alle gerufen und berufen, uns für ein gutes Miteinander und zum Wohl aller Menschen einzusetzen und solidarisches den Weg vom ICH zum WIR zu gehen.**

Mit der Geburt sind wir zunächst einmal gerufen zum Menschsein. Wir sind berufen, uns mit allen in uns steckenden Möglichkeiten, Begabungen und Talenten für gutes Leben einzusetzen, uns mit menschlichem Antlitz zu zeigen und unseren Mitmenschen auf Augenhöhe zu begegnen. **„Macht es wie Gott und werdet Mensch“** sagt Bischof Kamphaus so treffend.

Mit der Taufe sind wir aber zudem berufen zum Christsein, sind wir gerufen, uns nicht nur als Mensch, sondern als ChristIn zu bewähren und diesen Ruf im Bekenntnis des Glaubens immer wieder zu erneuern. Wir tun es z. B. bei der Erstkommunion, bei der Firmung und in der Osternacht. Neben Liturgie, Verkündigung und Gemeinschaft ist die Caritas eine der wesentlichen, unverzichtbaren Säulen der Kirche.

Gerade in der gelebten Nächstenliebe erweisen wir uns als Menschen, gehen wir in der Spur Jesu und geben wir dem Evangelium ein Gesicht. „Was ihr dem geringsten meiner Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan“. (Mt 25)

Und schließlich kennen wir noch die Berufung zu einem Amt, zu einer besonderen Aufgabe in der Kirche, wenn ChristInnen ihre Berufung zum Beruf werden lassen – als Priester, Diakon (gerne würde ich auch die weibliche Form schreiben), SeelsorgerIn, in einem Orden, als MitarbeiterIn in der Jugendarbeit oder im Krankenhaus, als ReligionslehrerIn u.v.m.

Dazu gehört aber auch die Berufung zu einer ehrenamtlichen Leitungsaufgabe in der Kirche, z. B. als GrundfunktionskoordinatorIn für Liturgie,

Caritas, Verkündigung und Gemeinschaft, oder die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat, im Finanzteam oder anderen Fachteams, die durch ihr Engagement und Einbringen ihrer Talente eine lebendige Kirche ermöglichen, ob bei Kindern und Jugendlichen wie z. B. die MinistrantInnen, in der Firmvorbereitung, ob in der Gestaltung liturgischer Feiern oder der Mithilfe bei Festen, Flohmärkten und baulichen Aktivitäten in den Pfarrgemeinden.

Unsere kirchliche Gemeinschaft zeichnet aus, dass Menschen diesen Ruf hören und sich rufen lassen. Sie zeichnet sich aber auch dadurch aus, dass sie aufmerksam ist und gezielt ruft und anspricht, dass sie eine Atmosphäre schafft, in der Menschen sich gerne rufen lassen. Wenn Menschen spüren, hier wird mein Engagement gesehen und geschätzt, da herrscht eine Kultur der Wertschätzung und Dankbarkeit, da gehen Menschen ehrlich miteinander um, dann sind sie vielleicht bereit auch mit ihren Talenten Kirche mitzugestalten.

Ich bin daher dankbar für alle Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche, die sich rufen lassen und die eine Atmosphäre schaffen, die Berufungen ermöglicht.

Pfarrer Klaus Dopler

HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSERER PFARRE



Verena Kartaschov ist seit 1. April 2025 als **Beauftragte für die Jugendpastoral** in der Pfarre EferdingerLand tätig, wo sie ihre Kollegin Birgit Weberndorfer unterstützt. Ursprünglich kommt sie aus der Dompfarre Linz, war dort als Jugendliche engagiert und hat später im Süden von Linz ehrenamtlich mitgearbeitet. „Ich habe Kirche immer als einen Ort erlebt, an dem ich wachsen und Gemeinschaft erleben durfte - genau das möchte ich weitergeben.“, erzählt die 34-jährige.

Neben ihren Studien der Anglistik und Romanistik in Wien und Paris hat sie viel Nachhilfe gegeben, da ihr Bildung, Sprache und der persönliche Austausch sehr am Herzen liegen. Und noch etwas zeichnet die neue Mitarbeiterin aus: „Die Arbeit mit Jugendlichen bereitet mir große Freude: Ihre Entwicklung zu begleiten, ihnen Raum zur Entfaltung zu geben und sie in ihrem Glauben und Alltag zu unterstützen, ist mir ein Herzensanliegen. Ich bin überzeugt: Kirche kann ein Raum sein, in dem junge Menschen sich entfalten, Fragen stellen, sich angenommen fühlen – und genau das möchte ich mitgestalten.“

Wir wünschen Verena Kartaschov viel Erfolg und dass viele ihrer Visionen Wirklichkeit werden.



INFORMATIONEN GIBT ES IN DEN VERLAUTBARUNGEN, IM SCHAUKASTEN UND AUF DER HOMEPAGE.

Juni 2025

Do	19.	08:00	Fronleichnam Gottesdienst STK anschließend Prozession
So	22.	10:00	Gemeindefest der evangelischen Pfarrgemeinde
So	22.	18:00	KBW-Kabarett mit Lydia Neunhäuserer PZ
Mi	25.	08:00	Frauenmesse STK anschl. Frühstück PZ
Do	26.	18:30	kfb-Abschlussandacht STK anschließend beim Hiaswirt
Fr	27.	15:00 bis 17:30	😊 Jungcharabschluss für ALLE Jungscharkinder und Kinderchor PZ
Sa	28.	19:30	Contrapunctus Floridus, Konzert im Kulturzentrum Bräuhaus
So	29.	09:00	Festgottesdienst STK anschl. Fest der Pfarrgemeinde

Juli 2025

So	06.	09:00	Gottesdienst mit MGV Donau STK
So	13.	09:00	Ökumenischer Gottesdienst, Pfarrenwies´ Mittergraben (kein Gottesdienst in der STK)
So	27.	09:00	Gottesdienst STK mit Sammlung Christophorusaktion der MIVA
So	27.		Jungchar- und MinistrantInnenlager in St. Leonhard b. Freistadt
Sa	02.		

August 2025

Fr	22.	14:00 bis 17:00	Rot-Kreuz-Blutspendeaktion im PZ
So	24.	09:00	Gottesdienst mit Caritas-Augustsammlung STK

September 2025

Mi	24.	19:00	Eröffnungskonzert nach Renovierung in der Spitalskirche
So	28.	09:00	Erntedankfest STK anschließend Pfarrcafé PZ

Taufen:

Katharina Gerda Heike Mayr, Elias Lichtenauer, Xaver Rudolf Mayer, Maximilian Kroiss, Lena Karl, Emma Karl, Valentina Scheiterbauer



Todesfälle:

Elsa Kloimstein, Adolf Mayrhofer, Hans Hülsman, Franz Pötscher, Manfred Bolda, Adolf Heitzinger, Helene Lesl, Alfred Weissengruber, Anton Schwarz, Josef Exl, Andrea Ploberger, Hermine Pühringer, Ferdinand Salla-berger, Christian Mayr, Josefa Huemer, Mathias Loidl, Franz Schwarzbauer, Alois Kirchmayr, Maria Wiesinger



Achtung: Am Sonntag, 13. Juli, entfällt in der Stadtpfarrkirche um 9:00 Uhr der Gottesdienst.

INFOBOX

Wussten Sie, dass ...

... der Palmbuschenverkauf der kfb € 2.134 zugunsten des Blumenschmucks der Stadtpfarrkirche erbrachte?

... beim Flohmarkt im September 2024 € 10.358,03 erzielt wurden?

... dass beim Erntedankfest am 28. September die Jubelpaare mitgefeiert werden?

... der Guglhupfsonntag etwa € 1.900 für die Sanierung der Spitalskirche einbrachte?



30 Jahre Contrapunctus Floridus
CHORKONZERT
"BEST OF" aus drei Jahrzehnten

Samstag, 28.06., 19:30 Uhr
Bräuhaus Eferding

Zu seinem 30-jährigen Jubiläum präsentiert der Eferdinger Chor Contrapunctus Floridus eine bunte Auswahl an musikalischen Highlights aus seinem großen Repertoire aus drei Jahrzehnten.

Die SängerInnen laden herzlich ein zu einem abwechslungsreichen Abend mit bekannter Chormusik aus Volksliedern, Oper- und Operette bis hin zu Schlager, Musical und Pop.

Karten: bei allen Chormitgliedern, der RB Feldkirchen/D. und „eventfrog.at“. Eintritt: € 18, VVK: € 15, SchülerInnen & StudentInnen: € 12, unter 10 J. frei

KIRCHENRECHNUNG 2024

Vermögensstand per 1. Jänner 2024	€ 172.254
Zugang / Abgang	€ -13.635
Rücklagenbildung	€ 3.708
Vermögensstand per 31. Dezember 2024	€ 162.327

Der Sommerwunsch des Pfarrblatt-Teams:
Das Beste, was wir auf der Welt tun können, ist: Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen!

Don Bosco

Impressum

Medieninhaber Katholische Pfarrgemeinde Eferding
Redaktion Christa Außerwöger, Erika Schapfl, Viktoria Schapfl, Silvia Wenzelhuemer alle Kirchenplatz 2, 4070 Eferding
Satz Erika Schapfl, Silvia Wenzelhuemer
Layout Stefan Bauer
Druck Werbehäus Wambacher, 4070 Eferding
Fotos Pfarrgemeinde Eferding

KANZLEIZEITEN in den Sommerferien

Dienstag und Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 07272 / 2241-0
Email: pfarre.eferding@dioezese-linz.at

Abkürzungen: PZ = Pfarrzentrum, STK = Stadtpfarrkirche, EV = Evangelische Toleranzkirche

Redaktionsschluss
für das nächste Pfarrblatt
13. Juli 2025

RENOVIERUNG SPITALSKIRCHE

Auch Sie können mithelfen ...

Mitte April wurde mit den Sanierungsarbeiten des Kirchendaches der Spitalskirche durch die Firma Haderer aus Neukirchen am Walde begonnen. Zum Aufstellen des Baukranes mussten über die Straße gespannte Stromleitungen abmontiert und die Straße gesperrt werden. Gerüste wurden aufgestellt und die Baustelle eingezäunt.

Über der **Magdalenenkapelle** wurde das Dach geöffnet und der Dachstuhl abgetragen. Es werden immer nur kleine Flächen bearbeitet, um bei Schlechtwetter keine Wasserschäden im Inneren der Kirche zu verursachen. Zur Veranschaulichung haben wir vor der Stadtpfarrkirche Teile vom Dachstuhl ausgestellt.

Die Bauarbeiten werden - wenn das Wetter halbwegs mitspielt - in Summe ca. drei Monate dauern und vorwiegend im hinteren Teil der Kirche stattfinden.



**Die Sanierung ist eine große finanzielle Herausforderung für die Pfarrgemeinde.
Ein herzliches DANKE an dieser Stelle für die bisher eingegangenen Spenden.
Wenn Sie einen Beitrag leisten möchten, liegen Spendenfolder am Infostand in der
Stadtpfarrkirche auf. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.**



Wir freuen uns, wenn Sie eine „**Spitalskirchenkerze**“ (weiße Stumpenkerze mit einem Fotomotiv der Spitalskirche) kaufen und mit dem Erlös die Sanierung unterstützen. Die Kerzen können nach den Gottesdiensten in der Sakristei, zu den Öffnungszeiten im Büro der Pfarrgemeinde und bei Veranstaltungen im Pfarrzentrum zum Preis von Euro 10 erworben werden.

Auch mit dem Erwerb von „**Spitalskirchenbier**“ in der 0,3 l Flasche der Stiftsbrauerei Schlägl (Euro 4) können Sie die Sanierung der Spitalskirche unterstützen. Der mit einem eigens entworfenen Etikett versehene Gerstensaft eignet sich sowohl zum Eigengenuss als auch als nettes Mitbringsel.

„Prost“ ist eine Kurzform vom lateinischen „Prosit“, was übersetzt bedeutet:

ES MÖGE BEKOMMEN oder ES MÖGE NÜTZEN.

Der Konsum dieses besonderen Bieres nützt auf alle Fälle dem Spendenkonto.

**Gönnen Sie sich und Ihren Freunden einen geselligen Abend bei Kerzenschein und Feierabendbier
... der Spitalskirche zuliebe!**

Vergelt's Gott dafür.

Franz Plöchl
Finanzverantwortlicher
der Pfarrgemeinde Eferding